

	<p>Objekt: Stahlhelm: Deutsche Wehrmacht Modell M 35</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Krieg und Frieden</p> <p>Inventarnummer: 10692</p>
--	---

Beschreibung

Olivfarbener Stahlhelm der deutschen Wehrmacht, Modell M35; Helmglocke aus ca. 1,1mm starkem Stahlblech, aus einem Stück gepresst u. mit Rostschutzfarbe behandelt; Helmkante nach innen gebördelt; untere Seite mit Augenschutzschirm versetzt in Nackenschutzschirm übergehend; Umriss der entfernten Wappenschilder und Hoheitszeichen auf der rechten und linken Außenseite unterhalb der genieteten Lüftungsbuchsen zu erkennen; Innenausstattung an drei Splinten aus Messingblech mit Helmglocke verbunden; Innenausstattung bestehend aus Innen- und verstellbarem Außenring aus Leichtmetall; daran befestigt (vernäht) 8 gradiges, gelochtes, hellbraunes Schweißleder, unterlegt mit Filzstreifen am Innenring und zusammengehalten von mittiger Zugschnur; an Außenring angebrachter (vernieteter) Kinnriemen aus dunkelbraunem Leder; ausgeliefert und abgenommen 1937; Helmgröße 65 (Zwischengröße) mit Kopfweite bis 58cm; Helmtyp bei der Wehrmacht 1935 eingeführt u. abgelöst ab 1940 von Nachfolgemodellen M40 und M42.

Beschriftung:

Stempel: "L164" Prägung Innenseite rechter Nackenschutz, Prägung Innenseite rechter Nackenschutz

Stempel: "11" weißer Stempel Innenseite Zentrum d. Kalotte, weißer Stempel Innenseite Zentrum d. Kalotte

Grunddaten

Material/Technik:

Metall (Stahlblech, Leichtmetall: Mangan, Aluminium, Magnesium, Silizium) Leder, Textil (Wollfilz und Baumwolle), Rostschutzlack

Maße:

15 x 28 x 23 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1937
	wer	
	wo	Deutschland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Soldaten
	wo	

Schlagworte

- M35 (Stahlhelm)
- Militaria
- Stahlhelm
- Wehrmachtsausstattung
- Zweiter Weltkrieg

Literatur

- Kraus, Jürgen (1984): Stahlhelme vom ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart. Ingolstadt, 69